

Nummer **12-0299-A00-V03**

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7Jx18H2 bzw. 7Jx18EH2+
Typ Race GTS-R 507018

Hersteller bd breyton design GmbH

Auftraggeber bd breyton design GmbH
Gießereistraße 14
D-78333 Stockach
QM-Nr.: 49 02 0220805

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell Race GTS-R
Typ Race GTS-R 507018
Radgröße 7Jx18H2 bzw. 7Jx18EH2+
Zentrierart Mittenzentrierung

| Ausführung | Kennzeichnung Rad/ Zentrierring | Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch- \emptyset (mm) | Ein- press- tiefe (mm) | Rad- last (kg) | Abroll- umfang (mm) | Gültig ab Herstell- datum |
|------------|---------------------------------|---|---------------------------------|----------------------|---------------------------|---------------------------------|
| - | 507018402132 / ohne Ring | 4/100/56,1 | 40 | 500 | 2010 | 12/2011 |
| - | 507018482129 / ohne Ring | 5/112/66,6 | 48 | 500 | 1980 | 5/2015 |

Kennzeichnung

Herstellerzeichen Breyton Germany
Radtyp und Ausführung Race GTS-R 507018... (s.o.)
Radgröße 7Jx18H2 bzw. 7Jx18EH2+
Einpreßtiefe ET (s.o.)
Herkunftsmerkmal PRC bzw. MYR
Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Impactprüfung

Nummer **12-0299-A00-V03**

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7Jx18H2 bzw. 7Jx18EH2+
Typ Race GTS-R 507018

Hersteller bd breyton design GmbH

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

| Anschluß | Einpresstiefe (mm) | Radlast (kg) | Abrollumfang |
|------------|--------------------|--------------|--------------|
| 4/100/56,1 | 40 | 500 | 2010 |
| 5/112/66,6 | 48 | 500 | 1980 |

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

| Anschluß | Reifengröße | Einpresstiefe (mm) | Radlast (kg) |
|------------|-------------|--------------------|--------------|
| 4/100/56,1 | 205/35R18 | 40 | 500 |
| 5/112/66,6 | 205/40R18 | 48 | 500 |

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 8,32 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde durch den TÜV Rheinland Malaysia, Subang Jaya ab Dezember 2011 durchgeführt.

Hinweise zum Sonderrad

Einteiliges Leichtmetallsonderrad mit 7 Doppelspeichen.

Die Sonderradausführungen werden mit folgenden Humpformen gefertigt:

507018402132 in EH2+

507018482129 in H2

Die Sonderradausführungen sind nur zulässig mit folgendem Herkunftsmerkmal:

507018402132 PRC bzw. MYR

507018482129 MYR

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

| | | |
|--------------------|---------------------------------------|--------------------------|
| Beschreibung ET 40 | - | 28.12.2011 |
| Radzeichnung | WH9987008-BREYTON mit Änderung vom | 26.03.2008 28.06.2010 |
| Beschreibung ET 48 | - | 09.06.2015 |
| Radzeichnung | MN639U-18X7.0-01 | 09.04.2015 |

GUTACHTEN über die Dauerfestigkeit von Sonderrädern

Nummer **12-0299-A00-V03**
Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7Jx18H2 bzw. 7Jx18EH2+
Typ Race GTS-R 507018
Hersteller bd breyton design GmbH



Seite 3 von 3

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 3.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 7. Juli 2015



Messemer

00232068.DOC